

Sarnen, 30. August 2023

## Überstürzter Umzug in eine eigenständige Zukunft

Liebe Leserin  
Lieber Leser

Seit unserem letzten Rundbrief (Dezember 2022) haben sich die Ereignisse in Yangon überschlagen. Trotz diverser Anläufe ist es nicht gelungen, den Status der lokalen Organisation als internationales NGO (INGO) sowie die beiden MoUs (Memorandum of Understanding) mit den zuständigen Ministerien zu erneuern. Wir mussten erkennen, unter dem Einfluss des Militärregimes ist die ehemals partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Ministerien nicht mehr möglich.

Wegen der auslaufenden MoUs und der drohenden Konfiszierung aller Einrichtungen musste unser Team in Myanmar im Eilzugstempo die Räumung der Berufsschule in «Thingangyun» per Mitte August planen und durchführen. Für den Standort der Orientierungsschule E4Y in «Mindama Garden» ist der Auszug bis Ende Oktober abzuschliessen.

Auf den kommenden Seiten möchten wir Sie im Detail darüber informieren, wie der kurzfristige Wegzug unter grossem Engagement der CVT-Familie vonstattenging und wie es mit unserer Organisation als lokale und selbständige Struktur weitergehen soll. Gleichzeitig möchten wir Sie von den schulischen Aktivitäten im ersten Halbjahr 2023 informieren, denn davon gab es trotz äusserst schwierigen Bedingungen erstaunlich viele!

Obwohl wir noch nicht im Detail wissen, wie die Zukunft von CVT und E4Y aussehen wird, so haben die vergangenen Monate und Wochen gezeigt, dass die CVT-Familie in Myanmar gewillt ist, das Heft selbst in die Hand zu nehmen und sich weiterhin für die Werte und Ziele des CVT zu engagieren.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre!



Heini Portmann  
Präsident



*Viele Hände mussten bei der kurzfristig anberaumten Räumung in Thingangyun anpacken. So konnte der Umzug vor Ablauf der Übergabe-Frist am 16. August 2023 abgeschlossen werden.*

## Erfolgsloses Bemühen um Verlängerung des bisherigen Status

Die Situation in Myanmar ist unverändert hoffnungslos. Trotz der rigorosen Unterdrückung der Bevölkerung durch das Militärregime funktionieren die staatlichen Institutionen mehr schlecht als recht. In vielen Lebensbereichen herrschen chaotische Verhältnisse, welche die Wirtschaft lähmen und die Armut grassieren lässt.

In diesem Umfeld standen seit Monaten die Erneuerungen der Registrierung des CVTs als INGO (internationale NGO) und der auslaufenden Vereinbarungen zur Nutzung der Schulhäuser (MoUs) im Zentrum von aufwendigen und schwierigen Kontakten mit den Ministerien. Besonders erschwerend erwies sich dabei, wie neue Gesetze und Anordnungen umzusetzen sind. Trotzdem wurden wir lange Zeit im Glauben gelassen, dass diese Unterfangen gelingen würden.

Anfang Juli beschieden die Ministerien, dass sie unsere Pläne einer Weiterentwicklung zu einer vermehrt lokalen und selbständigeren Organisation, welche ihr Ausbildungsangebote teilweise mit Kursgeldern der Studierenden finanziert, nicht unterstützen. Aufgrund dessen würden die MoUs nicht erneuert und die Nutzung der Schulhäuser ab Mitte August (Berufsschule) respektive Ende Oktober 2023 (Orientierungsschule E4Y) nicht mehr möglich sein.

Somit war ab diesem Zeitpunkt klar: Wenn eine Konfiszierung des Mobiliars und der Gerätschaften durch den Staat verhindert werden wollte, musste die Räumung der Liegenschaften vor den entsprechenden Stichtagen erfolgen.

## Mit vereinten Kräften und schweren Herzens ausgezogen

Für die Berufsschule verblieb also etwas mehr als ein Monat Zeit, um den kompletten Auszug zu planen und abzuwickeln. Für vertiefte Abklärungen bestand keine Zeit. Das Team um CEO Sandar packte diese Herausforderung mit vielen Helfenden pragmatisch an und stellte sicher, dass die Räumlichkeiten pünktlich und vollkommen geräumt an das Ministerium übergeben werden konnte. Ein neuer, definitiver Standort konnte unter diesem Zeitdruck zwar nicht gefunden werden, aber immerhin provisorische Lager- und Schulungsorte.

Etwas mehr Zeit verbleibt für die Räumung des E4Y am Standort «Mindama Garden». Aber auch dort wird allen Beteiligten der Auszug nach dem langjährigen Auf- und Ausbau der Schulinfrastruktur äusserst schwerfallen. Mit beiden Standorten sind nicht nur viele materielle Werte, sondern auch Freundschaften, schöne Erlebnisse und Erinnerungen verbunden.



*In kurzer Zeit mussten alles Material und Gerätschaften sortiert, verpackt, abtransportiert und in Lagerhallen eingelagert werden.*

## Erster Besuch aus der Schweiz nach mehr als drei Jahren

Seit Ausbruch der Pandemie im März 2020 und der drauffolgenden Machtübernahme des Militärs hat niemand vom Vorstand und den Experten eine Reise nach Myanmar unternommen. Die sich überstürzenden Ereignisse haben Jeremias Pellaton bewogen im Namen des Vorstands vom 3.-11. August 2023 nach Yangon zu reisen. Jeremias agiert seit diesem Juli als Kontaktperson des Vorstands zum CVT in Myanmar, weil es Heini Portmann, unserem Präsidenten, aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist, wie in der Vergangenheit die Anliegen zeitnah und umfassend zu behandeln.

Der Besuch von Jeremias verfolgte neben der moralischen Unterstützung unseres Teams u.a. folgende Ziele:

- Vorbereitung und Unterzeichnung verschiedener Dokumente für die Übergabe der Liegenschaften an die Ministerien sowie für die Übergabe der Einrichtung und Gerätschaften an die neue lokale Organisation (siehe weiter unten)
- Entscheidungshilfen bei der Aussortierung des einzulagernden Materials
- Abklärungen betreffend künftige Aufstellung und Organisation in Myanmar
- Kontaktpflege mit lokalen Stakeholdern (u.a. lokales Advisory Board und Schweizer Botschaft)

Der Besuch vor Ort bestätigte den Eindruck der vielen virtuellen Kontakte: Die CVT-Organisation in Yangon meistert die schwierige Herausforderung sehr professionell. Die über Jahre hinweg gewachsene «CVT DNA» ist spürbar und hilft entscheidend.



*Erster Besuch aus der Schweiz seit drei Jahren: Jeremias Pellaton mit CVT "Care Team", dem Führungsteam um unsere CEO Sandar, Anfang August 2023 in Thingangyun*

## Vielseitiges Bildungsangebot mit vielen Ausrufezeichen

Das erste Kalenderhalbjahr 2023 war zum Glück nicht nur durch die Abklärungen zu INGO oder MoU geprägt, sondern sorgte mit über erwarten gut besuchten Angeboten sowohl an der Berufsschule wie am E4Y für einige Ausrufezeichen.

- Im Januar beendeten 15 SchülerInnen erfolgreich einen 2-monatigen Kurs für NäherInnen am E4Y.
- Von März bis Mai fanden ein Englisch-Kurs (Basic), ein Computer-Kurs (Basic) sowie ein Handwerk-Kurs für insgesamt 80 SchülerInnen am E4Y statt.
- Sodann repetierten am E4Y in der gleichen Zeit 30 StudentInnen, welche die Schule beim Ausbruch der Pandemie abbuchen mussten, den Stoff des ersten Schuljahres.
- Am CVT konnten im Januar die PTC (Praktischen Kursen) für MetallbauerIn, ElektrikerIn, SchreinerIn sowie Hotel- und Gastro-AssistentIn abgeschlossen werden und 51 AbsolventInnen die Zertifikate überreicht werden.
- Die Schulungsräume wurden für zahlreiche kürzere Kurse verwendet, so unter anderem auch wieder für die beliebten Schreiner-Kurzkurse «Mickey's Real Wood Upcycling».



*Juli 2023: Abschlussfeier der Berufsschuljahrgänge 1999-2022 am CVT*



*April 2023: Wieder bis zu 110 SchülerInnen am E4Y*

## Neues Kapitel als selbständige und lokale Organisation

Ende 2022 herrschte bereits Unklarheit, ob im veränderten politischen Umfeld die INGO und MoUs verlängert werden können oder eine alternative Organisationsform für eine selbständige und lokale Bildungsinstitution gefunden werden muss. Daher wurde damals die Gründung einer «CLG» (Company limited by guarantee, auf Deutsch «GmbH») an die Hand genommen.

Mittlerweile wurde die «CVT Myanmar Company limited by guarantee» bei DICA registriert (Pendant zu einem Handelsregistereintrag). Zudem hat der Vorstand die erforderlichen Beschlüsse zur Übertragung aller Aktiven der INGO zur neuen Gesellschaft gefasst. Damit ist trotz überstürztem Auszug aus den Schulhäusern und trotz Nichterneuerung der INGO ein Fortbestand des CVT aus rechtlicher Sicht gesichert. Wie diese Institution künftig aussieht, kann heute nur skizziert werden:

### CVT

Aktuell befinden sich die Gebäude und Werkstätten nicht mehr in unserem Besitz. Das Team um CEO Sandar ist auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten und Kooperationen mit anderen Organisationen und Anbietern. Was mit dem von uns entwickelten Gebäude, das sich hervorragend für praxisorientiertes Training eignet, geschehen wird, ist ungewiss. Kurz nach dem Auszug hat das Arbeitsministerium Kontakt zu CEO Sandar aufgenommen und Interesse an einer Zusammenarbeit bekundet. Das lokale CVT-Team fühlt sich den Ministerien aber nicht mehr verpflichtet und zieht eine Nutzung der ehemaligen Räumlichkeiten nur unter forteilhaften Konditionen in Betracht.

Das Führungsteam in Yangon ist hochmotiviert, in naher Zukunft wieder eine Berufsbildung anbieten zu können. Diese soll auf einer wirtschaftlichen Grundlage mit erschwinglichen Ausbildungsgebühren basieren, welche die Kosten decken. Dabei werden Kollaborationen mit Unternehmen und Organisationen angestrebt. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation ist die Nachfrage nach hochwertiger und länger dauernder Berufsausbildung gering. Darum konzentriert sich das Team vorerst auf kürzere Kurse, die jungen Menschen Möglichkeiten eröffnen, sich im Arbeitsmarkt rasch zu positionieren. Nachfolgende Lösungen konnten in der kurzen Frist erreicht werden:

- Für die **Elektriker** konnte eine Partnerschaft mit dem Training Center "Labour Asia Services" (LAS) eingegangen werden, wodurch dem CVT eine Halle und Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, um Werkstatt, Unterricht und Lager einzurichten. Auch im Bereich der **Gastronomie** gibt es eine spannende Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit LAS.
- Für die **Metaller** und **Schreiner** wurden Räumlichkeiten angemietet, die zunächst als Lagerraum dienen. Das motivierte Lehrerteam plant jedoch bereits, die Lagerräume in Lernräume umzuwandeln und dort Kurse anzubieten.
- Schlussendlich hat sich CVT Myanmar in kleineren Räumlichkeiten in einem Wohnquartier eingemietet, um dort Büros für das Team einzurichten und Kurzurse in **Computerkenntnissen**, **Unternehmertum** und **Englisch** anbieten zu können.



Computer အခြေခံ ဂျီဒီစီအဘွတ် နိုင်ငံတကာအဘိဓာန်

CVT myanmar  
Center for Vocational Training  
အသင်းမဟုတ်ဘဲ အသင်းအဖြစ် ဖွဲ့စည်းထားသည်။

ICDL  
Accredited  
Tester

**INTERNATIONAL CERTIFICATION OF DIGITAL LITERACY (ICDL)**

**WORKFORCE MODULES** အား CVT Myanmar နှင့်

**8<sup>th</sup> July 2023** တွင် ဖွင့်လှစ်မည်။

✓ Documents    ✓ Spreadsheets    ✓ Presentation

နိုင်ငံတကာ အဘိဓာန်ပြု အောင်လက်မှတ် ရရှိမည် ဖြစ်သော်လည်း ပထမ အကြိမ်ဖွင့်လှစ်သည့် အတွက် စာမေးပွဲကြေးနှင့် စာရွက်စာတမ်းကြေးသာ ကောက်ခံထားပါသည်။

Inserat für den 2-monatigen Kurs zur international anerkannten ICDL-Zertifizierung, einer von vielen Kurzkursen, welche das CVT anbietet.

## E4Y

Die Leiterin des E4Ys hat ein Konzept erarbeitet, in welchem sie die Bildung einer Privatschule vorschlägt. Die Schule soll von zwei Dritteln der SchülerInnen Gebühren verlangen und darüber hinaus mittellose SchülerInnen aufnehmen, die im Wesentlichen durch Spenden, Stipendien oder Patenschaften finanziert würden. Allen Beteiligten ist bewusst, dass das Erhalten der modernen, projektorientierten Unterrichtsmethoden, aber auch das Integrieren des erweiterten Fächerkanons (Informatik, Sprachen, Werken, Musik, Sozialkompetenzen) eine grosse Herausforderung darstellt.

## Förderverein Schweiz

Der Förderverein in der Schweiz wird an seiner Mitgliederversammlung im November über den Fortbestand und neue Strukturen entscheiden. Der Vorstand wird in den kommenden Monaten die Entwicklung in Myanmar verfolgen und ein Konzept erarbeiten, wie einer selbständigen Organisation in Myanmar technisch/konzeptionell und finanziell Unterstützung gewährt werden kann.

## **Grösste Hochachtung!**

Die letzten drei Jahre und vor allem auch die zurückliegenden Monate waren turbulent. Viele Lösungen mussten unter hohem Zeitdruck erarbeitet werden. Trotz Pandemie, Militärdiktatur und grassierender Armut ist das Team um CEO Sandar nie der Hoffnungslosigkeit und Passivität verfallen. Vielmehr hat es immer die Werte und Vision des CVT hochgehalten und in Eigeninitiative und mit viel Kreativität das Überleben des CVT fast im Alleingang sichergestellt. Den Kolleginnen und Kollegen gilt unsere grösste Hochachtung!

Es würde uns freuen, wenn Sie an dieser Geschichte dranbleiben, denn eines ist gewiss: Fortsetzung folgt! Wir hoffen Sie in Bälde über die nächsten Kapitel informieren zu können.



*Thingangyun: Seit 16. August 2023 (vorerst?) nicht mehr Heimat des CVT*

### **Förderverein für Berufsbildung in Myanmar**

Dorfplatz 6  
CH 6060 Sarnen  
Switzerland

[info@cvt-myanmar.org](mailto:info@cvt-myanmar.org)

[www.cvt-myanmar.org](http://www.cvt-myanmar.org)

[www.facebook.com/Foerdereverein.  
Berufsbildung.Myanmar/](https://www.facebook.com/Foerdereverein.Berufsbildung.Myanmar/)

[www.cvt-myanmar.org](http://www.cvt-myanmar.org)

### **Spendenkonto Schweiz**

Verein für Berufsbildung  
in Myanmar  
Dorfplatz 6, 6060 Sarnen

Obwaldner Kantonalbank,  
6061 Sarnen 1

IBAN: CH81 0078 0000 3106 3217 8

Clearing-Nr.: 780

BIC / SWIFT-Code: OBWKCH22